

ENERGIEAUSWEIS

Planung

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

Sankt Georgen an der Leys 1 3282 St. Georgen an der Leys



Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



BEZEICHNUNG ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach

Sanierung

Gebäude(-teil)

Tagesbetreuung

Nutzungsprofil

Bildungseinrichtungen

Straße PLZ/Ort Sankt Georgen an der Leys 1

Grundstücksnr.

3282 St. Georgen an der Leys

Umsetzungsstand Planung

Baujahr

1950

Letzte Veränderung

Katastralgemeinde

St. Georgen an der Leys

KG-Nr.

22137

Seehöhe

377 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

HWB Ref.SK PEB_{SK} CO 2eq,SK f GEE,SK A++G

HWB_{Ret}: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie

KB: Der Kühlbedarf ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

BefEB: Beim Befeuchtungsenergiebedarf wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim Kühlenergiebedarf werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von

BelEB: der Beleuchtungsenergiebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung. BSB: Der Betriebsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

fgee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB ern) und einen nicht erneuerbaren (PEB nem.) Anteil auf.

CO2eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerinnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

OIB OSTERREICHISCHES OIB-RICHTIINIE 6
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN						E	EA-Art:
Brutto-Grundfläche (BGF)	122,9 m²	Heiztage			324 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	98,3 m ²	Heizgrad	Itage		4 109 Kd	Solarthermie	- m²
Brutto-Volumen (V _B)	513,4 m³	Klimareg	ion		N	Photovoltaik	3,0 kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	264,5 m ²		ıßentempera	atur	-16,1 °C	Stromspeicher	
Kompaktheit (A/V)	0,52 1/m		ntemperatu		22,0 °C	WW-WB-System (prima	är)
charakteristische Länge (Ic)	1,94 m	mittlerer			42 W/m²K	WW-WB-System (seku	
Teil-BGF	- m²	LEK _T -W		0,	31,85	RH-WB-System (primä	
Teil-BF	- m²	Bauweis	е		schwer	RH-WB-System (sekun	
Teil-V _B	- m³					Kältebereitstellungs-Sy	stem
WÄRME- UND ENERGIEBED.	ARF (Referen	zklima)			Nachw	eis über den Gesamtene	ergieeffizienz-Faktor
		Erge	bnisse				Anforderungen
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RI}	K = 78,6	kWh/m²a		entspricht	$HWB_{Ref,RK,zul} = 7$	9,7 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWBRH	< = 83,4	kWh/m²a				
Außeninduzierter Kühlbedarf	KB* _{RI}	K = 0,0	kWh/m³a		entspricht	$KB_{RK,zul}^* =$	2,0 kWh/m³a
Endenergiebedarf	EEBRI	K = 117,4	kWh/m²a				
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RI}	K = 0.93			entspricht	$f_{GEE,RK,zul} = 0$),95
Erneuerbarer Anteil	alte	ernatives E	nergiesyste	m	entspricht	Punkt 5.2.3 a, b od	er c
WÄRME- UND ENERGIEBED	ARF (Standor	tklima)					
Referenz-Heizwärmebedarf		Q _{h,Ref,SK}	= 11 85	9 kWh/a		HWB Ref,SK = 9	96,5 kWh/m²a
Heizwärmebedarf		Q _{h,SK}	= 12 57	7 kWh/a		$HWB_{SK} = 10$)2,3 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf		Qtw	= 33	1 kWh/a		WWWB =	2,7 kWh/m²a
Heizenergiebedarf		Q _{HEB,SK}	= 14 59	0 kWh/a		HEB _{SK} = 11	18,7 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwa	isser					e _{AWZ,WW} = 4	1,50
Energieaufwandszahl Raumhe	izung					e _{AWZ,RH} = 1	1,10
Energieaufwandszahl Heizen						e _{AWZ,H} = 1	1,20
Betriebsstrombedarf		Q_{BSB}	= 25	8 kWh/a		BSB =	2,1 kWh/m²a
Kühlbedarf		Q _{KB,SK}	= 11	2 kWh/a		KB _{SK} =	0,9 kWh/m²a
Kühlenergiebedarf		Q _{KEB,SK}	=	- kWh/a		KEB _{SK} =	- kWh/m²a
Energieaufwandszahl Kühlen						$e_{AWZ,K} = 0$	0,00
Befeuchtungsenergiebedarf		Q _{BefEB,SK}	=	- kWh/a		BefEBsk =	- kWh/m²a
Beleuchtungsenergiebedarf		Q _{BelEB}	= 2 43	8 kWh/a		BelEB = 1	19,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf		Q _{EEB,SK}	= 16 87	9 kWh/a		EEB _{SK} = 13	37,4 kWh/m²a
Primärenergiebedarf		Q _{PEB,SK}	= 27 07	9 kWh/a		$PEB_{SK} = 22$	20,4 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erne	euerbar Q	PEBn.ern.,SK	= 651	3 kWh/a		$PEB_{n.ern.,SK} = 5$	53,0 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerb	ar (QPEBern.,SK	= 20 56	6 kWh/a		$PEB_{em.,SK} = 16$	67,4 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemiss	sionen	Q _{CO2eq} ,SK	= 140	1 kg/a		$CO_{2eq,SK} = 1$	11,4 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor						$f_{GEE,SK} = 0$	
Photovoltaik-Export		Q _{PVE} ,SK	= 244	8 kWh/a		$PVE_{EXPORT,SK} = 1$	19,9 kWh/m²a
ERSTELLT							
GWR-Zahl			Erstelle	erIn		rk Consult Oppenauer Gn	
Ausstellungsdatum 17.04	.2024				Steinfe	ldstraße 13, 3304 St. Geo	orgen am Ybbstelde
Gültigkeitsdatum 16.04 Geschäftszahl	.2034		Unters	chrift	BAUWER Oppena Naarptalst Tel. Week	RK CONSULT auer GrabH ir. 7 Mao Reif too a Polluda	

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 97 f_{GEE.SK} 0,95

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF 123 m² charakteristische Länge Ic 1,94 m Konditioniertes Brutto-Volumen 513 m³ Kompaktheit A_B / V_B 0.52 m^{-1}

Gebäudehüllfläche AR 265 m²

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: Einreichplan, 12.01.2024, Plannr. ZR_2023_20_101

Bauphysikalische Daten: Einreichplan, 12.01.2024 Haustechnik Daten: Angabe Planer, April 2024

Haustechniksystem

Raumheizung: Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar))

Warmwasser Kombiniert mit Raumheizung

Lüftung: Fensterlüftung

Photovoltaik-System: 3kWp; Monokristallines Silicium

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geg.at Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON H 5057-1 / ON H 5058-1 / ON H 5059-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNÖRM H 7500 erstellt werden.

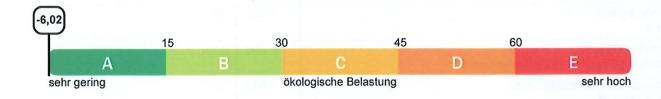
Ol3-Klassifizierung - Ökologie der Bauteile

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

Datum BAUBOOK: 06.04.2024	V _B	513,41 m ³	١,	1,94 m
	A B	264,52 m ²	KÖF	428,55 m ²
- B	BGF	122,88 m ²	\cup_{m}	0,42 W/m2K

Bauteil	e		Fläche	PENRT	GWP	AP	∇OI3
			A [m²]	[MJ]	[kg CO2]	[kg SO2]	
AD01	Decke zu unkonditioniertem geschlos Dachraum	S.	122,9	22 419,6	467,7	7,2	14,5
AW01	Außenwand 58		43,5	26 143,1	544,1	5,9	40,2
AW02	Außenwand 68		58,4	40 470,6	792,5	8,9	45,7
IW01	Wand zu unkonditioniertem außenluft Stiegenhaus	exp.	26,6	20 052,1	415,1	4,5	50,4
ZW01	Zwischenwand zu Sitzungssaal		41,2	21 804,9	454,0	4,9	35,4
ZD01	warme Zwischendecke gegen getrenr und Betriebseinheiten	nte Wohn-	122,9	38 798,4	1 106,7	9,1	21,9
FE/TÜ	Fenster und Türen		13,2	7 315,8	84,0	1,7	37,1
		Summe		177 005	3 864	42	
-	Min a leaf	PENRT (Primär Ökoindex PEN	_	nicht ern.)	[MJ/m OI PENRT I	² KOF] Punkte	412,88 -8,71
		GWP (Global V Ökoindex GWF	_	tial)	[kg CO2/m OI GWP I		9,01 29,51
		AP (Versäueru Ökoindex AP	ng)		[kg SO2/m OI AP I	-	0,10 -44,51
		Ol3-lc (Ökoind	ex) T + GWP + AP)) / (2+lc)			-6,02

Ol3-Berechnungsleitfaden Version 4.0, 2018; BG0



Ol3-Schichten

Schichtbezeichnung	Dichte	im Bauteil
Ol3-Bezeichnung	[kg/m³]	The state of the s
Gipskartonplatte - Flammschutz (700kg/m³)	700	AD01
Rauhschalung Nutzholz (475kg/m³ -Fi/Ta) rauh,luftgetr.	450	AD01
Deckentram Nutzholz (475kg/m³ -Fi/Ta) rauh,luftgetr.	475	AD01
Luft steh., W-Fluss n. oben 196 < d <= 200 mm	1	AD01
"Dämmung" ISOVER Uniroll Classic	20	AD01
PZ Kalk-Zementputz nicht mehr in aktuellem Baubook vorhanden	1 800	AW01, AW02, IW01, ZW01
1.102.02 Vollziegelmauerwerk nicht mehr in aktuellem Baubook vorhanden	1 500	AW01, AW02, IW01, ZW01
Putz Wärmedämmputzmörtel T EPS (250 kg/m³) - HBCD-frei	250	AW01
Spachtelmasse nicht mehr in aktuellem Baubook vorhanden	1 200	AW02
EPS-F swisspor EPS-F	15	AW02
Feinputz Synthesa Capatect PrimaPor K	1 800	AW02
1.202.06 Estrichbeton nicht mehr in aktuellem Baubook vorhanden	2 000	ZD01
XPS AUSTROTHERM XPS PLUS 30 SF	30	ZD01
Sandausgleich Sand	1 800	ZD01
Dippelbaumdecke Nutzholz (475kg/m³ -Fi/Ta) rauh,luftgetr.	500	ZD01
Kalkputz auf Schilfstukkaturrohr Baumit MPI 26	1 600	ZD01

Heizlast Abschätzung

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berec	hnund	sblatt
DOIGO	mung	Jobiatt

Bauher	r		Planer / B	aufirma / Ha	ausverwaltu	ıng
	nde St.Georgen an der Ley	S				
Sankt C	Georgen an der Leys 1					
	t. Georgen an der Leys					
Tel.:	07482 462 35		Tel.:			
Norm-A	ußentemperatur:	-16,1 °C	Standort:	St. Georger	an der Leys	S
Berech	nungs-Raumtemperatur:	22 °C	Brutto-Rai	uminhalt der		
Tempe	ratur-Differenz:	38,1 K	beheizten	Gebäudeteil	e: 5	513,41 m³
			Gebäudeh	nüllfläche:	2	264,52 m²
Bauteil	e		Fläche	Wärmed koeffizient	Korr faktor	Leitwert
			A [m²]	U [W/m² K]	f [1]	[W/K]
AD01	Decke zu unkonditionierte	m geschloss. Dachraum	122,88	0,202	0,90	22,36
	Außenwand 58		43,51	0,713	1,00	31,02
AW02	Außenwand 68		58,38	0,282	1,00	16,43
FE/TÜ	Fenster u. Türen		13,17	1,289		16,98
IW01	Wand zu unkonditionierten Stiegenhaus	m außenluftexp.	26,57	0,742	0,70	13,81
ZD01	warme Zwischendecke ge und Betriebseinheiten	gen getrennte Wohn-	122,88	0,306		
ZW01	Zwischenwand zu Sitzung	ssaal	41,15	0,982		
	Summe OBEN-Bauteile		122,88			
	Summe Zwischendecken		122,88			
	Summe Außenwandfläche		101,89			
	Summe Innenwandfläche		26,57			
	Summe Wandflächen zun		41,15			
	Fensteranteil in Außenwä	nden 7,8 %	8,66			
	Fenster in Innenwänden		4,51		D 0 4 11 4 2	404
Sumi	me				[W/K]	101
Wärn	nebrücken (vereinf	acht)			[W/K]	10
Trans	smissions - Leitwe	rt			[W/K]	110,68
Lüftu	ıngs - Leitwert				[W/K]	99,94
Gebä	iude-Heizlast Absc	hätzung ^L	uftwechsel =	: 1,15 1/h	[kW]	8,0
	nenbez. Heizlast Ak		2)	DA/	m² BGF	65,30

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers. Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Dem Lüftungsleitwert liegt eine Nutzung von 24 Stunden mal 365 Tage zugrunde. Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys Projekt: Blatt-Nr.: 1 nach Sanierung Auftraggeber Gemeinde St.Georgen an der Leys Bearbeitungsnr.: Bauteilbezeichnung: Kurzbezeichnung: Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum AD01 Bauteiltyp: renoviert Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 U - Wert 0,20 [W/m²K] M 1:20

	Baustoffschichten		d	λ	Anteil
	von außen nach innen	*	Dicke	Leitfähigkeit	
۱r	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[%]
1	"Dämmung"		0,160	0,040	
2	Rauhschalung	В	0,024	0,120	
3	Deckentram dazw.	В	0,200	0,120	16,7
	Luft steh., W-Fluss n. oben 196 < d <= 200 mm	В		1,250	83,3
4	Rauhschalung	В	0,024	0,120	
5	Gipskartonplatte - Flammschutz (700kg/m³)	В	0,015	0,210	
6	Luft steh., W-Fluss n. oben d > 200 mm	B # *	0,220	1,563	
7	Abhängdecke	B # *	0,010	0,500	
wä	rmetechnisch relevante Dicke des Bauteils [m]		0,423		
Dic	ke des Bauteils [m]		0,653		
Zu	sammengesetzter Bauteil	(B	Berechnun	g nach ÖNORM	EN ISO 6946
D	eckentram: Achsabstand [m]: 0,600 Breite [m]: 0,100)		R _{si} + R	se = 0,200

 $U = 1/R_T$

Wärmedurchgangskoeffizient

#... diese Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung

0,20

[W/m²K]

^{*...} diese Schicht zählt nicht zur Berechnung

3 Putz

Dicke des Bauteils [m]

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

	jekt: ALT Tagesbetreuung nach Sanierung traggeber Gemeinde St.Georger	St. Georgen an der Leys n an der Leys	201212	:: tungsnr.:	2
	uteilbezeichnung: ßenwand 58	Kurzbezeichnung: AW01			
	uteiltyp: bestehend ßenwand		ı		A
Wä	rmedurchgangskoeffizient berechn U	et nach ÖNORM EN ISO 6946 - Wert 0,71 [W/m²K]	90 - 100		M 1 : 20
Koı	nstruktionsaufbau und Berechnung	gruj	nie ja ja	bro eat we	active been
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]
1	PZ Kalk-Zementputz	В	0,020	1,000	0,020
2	1.102.02 Vollziegelmauerwerk	В	0,520	0,640	0,813

Summe der Wärmeübergangswiderstände	R _{si} +R _{se}	0,170	[m²K/W]
Wärmedurchgangswiderstand	$R_T = R_{si} + \Sigma R_t + R_{se}$	1,403	[m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient	U = 1 / R _T	0,71	[W/m²K]

В

0,040

0,580

0,100

0,400

Projekt: ALT Tagesbetreuung St. George nach Sanierung Auftraggeber Gemeinde St.Georgen an der Le	9	Blatt-Nr.: Bearbeit			3
Bauteilbezeichnung: Außenwand 68	Kurzbezeichnung: AW02	2714			
Bauteiltyp: bestehend Außenwand		_			Α
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNO U - Wert	0,28 [W/m²K]				
				M 1 : 2	20
Konstruktionsaufbau und Berechnung					
Baustoffschichten		А	λ	$R = d/\lambda$	

Kor	nstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]
	PZ Kalk-Zementputz	В	0,020	1,000	0,020
	1.102.02 Vollziegelmauerwerk	В	0,520	0,640	0,813
_	PZ Kalk-Zementputz	В	0,030	1,000	0,030
	Spachtelmasse	В	0,004	0,470	0,009
	EPS-F	В	0,100	0,040	2,500
	Spachtelmasse	В	0,004	0,470	0,009
	Feinputz	В	0,002	0,700	0,003
Dic	ke des Bauteils [m]		0,680		
Sur	nme der Wärmeübergangswiderstände	R _{si} +R _{se}		0,170	[m²K/W]
Wä	rmedurchgangswiderstand	$R_T = R_{si} + \Sigma R_t + F$	₹se	3,554	[m²K/W]
Wä	rmedurchgangskoeffizient	U = 1 / R _T		0,28	[W/m²K]

	ekt: ALT Tagesbetreuung St. Ge- nach Sanierung traggeber Gemeinde St.Georgen an de		Blatt-Nr. Bearbeit	: tungsnr.:	4
	iteilbezeichnung: nd zu unkonditioniertem außenluftexp.	Kurzbezeichnung:			
	iteiltyp: bestehend nd zu unkonditioniertem außenluftexp. Stie	genhaus	1		A
Wäi	rmedurchgangskoeffizient berechnet nach U - Wert	ÖNORM EN ISO 6946 0,74 [W/m²K]			
			1		M 1 · 20
Kor	nstruktionsaufbau und Berechnung	gale	4	2	M 1 : 20
	Baustoffschichten von innen nach außen	pde	d Dicke	λ Leitfähigkeit [W/mK]	$R = d / \lambda$ Durchlaßw.
Nr	Baustoffschichten	В			$R = d / \lambda$
Nr 1 2	Baustoffschichten von innen nach außen Bezeichnung PZ Kalk-Zementputz 1.102.02 Vollziegelmauerwerk	В	Dicke [m] 0,020 0,670	Leitfähigkeit [W/mK] 1,000 0,640	R = d / λ Durchlaßw. [m²K/W] 0,020 1,047
Nr 1 2 3	Baustoffschichten von innen nach außen Bezeichnung PZ Kalk-Zementputz 1.102.02 Vollziegelmauerwerk PZ Kalk-Zementputz		Dicke [m] 0,020 0,670 0,020	Leitfähigkeit [W/mK] 1,000	R = d / λ Durchlaßw. [m²K/W] 0,020
Nr 1 2 3	Baustoffschichten von innen nach außen Bezeichnung PZ Kalk-Zementputz 1.102.02 Vollziegelmauerwerk	В	Dicke [m] 0,020 0,670	Leitfähigkeit [W/mK] 1,000 0,640	R = d / λ Durchlaßw. [m²K/W] 0,020 1,047
Nr 1 2 3 Dic	Baustoffschichten von innen nach außen Bezeichnung PZ Kalk-Zementputz 1.102.02 Vollziegelmauerwerk PZ Kalk-Zementputz ke des Bauteils [m]	B B	Dicke [m] 0,020 0,670 0,020	Leitfähigkeit [W/mK] 1,000 0,640 1,000	R = d / λ Durchlaßw. [m²K/W] 0,020 1,047 0,020
Nr 1 2 3 Dic	Baustoffschichten von innen nach außen Bezeichnung PZ Kalk-Zementputz 1.102.02 Vollziegelmauerwerk PZ Kalk-Zementputz	В	Dicke [m] 0,020 0,670 0,020 0,710	Leitfähigkeit [W/mK] 1,000 0,640	R = d / λ Durchlaßw. [m²K/W] 0,020 1,047

Projekt: ALT Tagesbetr nach Sanierun Auftraggeber Gemeinde St.G	•	-	Blatt-Nr.:
Bauteilbezeichnung: warme Zwischendecke gegen	getrennte Wohn-	Kurzbezeichnung: ZD01	Continue Francis (1984)
Bauteiltyp: renoviert warme Zwischendecke gegen	getrennte Wohn- und	d	
Wärmedurchgangskoeffizient	berechnet nach ÖNC	ORM EN ISO 6946	
	U - Wert	0,31 [W/m²K]	
			A M 1 : 10

Kor	nstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]
1	Linoleum	#	0,005	0,170	0,029
2	1.202.06 Estrichbeton		0,050	1,480	0,034
3	XPS		0,050	0,035	1,429
4	Sandausgleich	В	0,025	0,700	0,036
5	Dippelbaumdecke	В	0,175	0,120	1,458
6	Kalkputz auf Schilfstukkaturrohr	В	0,020	0,800	0,025
Dic	ke des Bauteils [m]		0,325		
Sur	nme der Wärmeübergangswiderstände	R _{si} +R _{se}		0,260	[m²K/W]
Wä	rmedurchgangswiderstand	$R_T = R_{si} + \Sigma R_t + F$	₹se	3,271	[m²K/W]
Wä	rmedurchgangskoeffizient	U = 1 / R _T		0,31	[W/m²K]

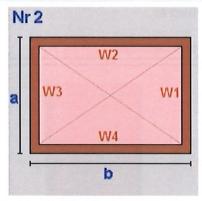
^{#...} diese Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung

	jekt: ALT Tagesbetreuung St. G nach Sanierung traggeber Gemeinde St.Georgen an d		Blatt-Nr. Bearbei	: tungsnr.:	6
	iteilbezeichnung: ischenwand zu Sitzungssaal	Kurzbezeichnung: ZW01			
	iteiltyp: bestehend ischenwand zu konditioniertem Raum	1-1-2	1		A
Wä	rmedurchgangskoeffizient berechnet nach	h ÖNORM EN ISO 6946			
	U - Wert	0,98 [W/m²K]			
					M 1 : 20
Koı	nstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten	A COST	d	λ	$R = d / \lambda$
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]
1	PZ Kalk-Zementputz	В	0,020	1,000	0,020
2	1.102.02 Vollziegelmauerwerk	В	0,460	0,640	0,719
	PZ Kalk-Zementputz	В	0,020	1,000	0,020
Dic	ke des Bauteils [m]		0,500	11463	1235
Su	mme der Wärmeübergangswiderstände	R _{si} +R _{se}		0,260	[m²K/W]
Wä	armedurchgangswiderstand	$R_T = R_{si} + \sum R_t + F_{si}$	₹ _{se}	1,019	[m²K/W]
	irmedurchgangskoeffizient	U = 1 / R _T			

Geometrieausdruck

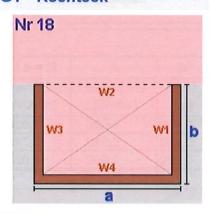
ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

OG1 Grundform



```
a = 10,68
                  = 11,46
lichte Raumhöhe = 3,43 + \text{obere Decke: } 0,42 \Rightarrow 3,85m
          122,39m<sup>2</sup> BRI
BGF
                             471,58m^3
           41,15m<sup>2</sup> AW02 Außenwand 68
Wand W1
Wand W2
           28,67m<sup>2</sup> IW01 Wand zu unkonditioniertem außenluftex
          Teilung 4,02 x 3,85 (Länge x Höhe)
           15,49m<sup>2</sup> AW02 Außenwand 68
           41,15m2 ZW01 Zwischenwand zu Sitzungssaal
Wand W3
           44,16m<sup>2</sup> AW01 Außenwand 58
Wand W4
Decke
          122,39m2 AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden
         -122,39m2 ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W
```

OG1 Rechteck



	,27 b Raumhöhe 0,49m²		+ ober		0,42 =>	3,85m
Wand W	$0,58m^2$	AW01 Au	ßenwan	d 58		
Wand W	$2 - 12,60 \text{m}^2$	AW01				
Wand W	$0,58m^2$	AW01				
Wand W	4 12,60m ²	AW01				
Decke	0,49m²	AD01 De	cke zu	unkondi	tioniert	em geschloss.
Boden						n getrennte W
	2.40.30 - \$50.00.00350.				, ,	ALICE 100

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: OG1 Bruttorauminhalt [m³]:

122,88 473,47

Deckenvolumen ZD01

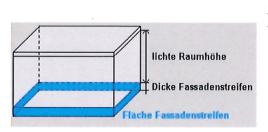
Fläche 122,88 m^2 x Dicke 0,33 $m = 39,94 m^3$

Bruttorauminhalt [m³]:

39,94

El Sabo

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wallu		воцеп	ртске	Lange	Flache
AW01	-	ZD01	0,325m	11,76m	3,82m²
AW02	-	ZD01	0,325m	14,70m	4,78m²
IW01	-	ZD01	0,325m	7,44m	2,42m ²

Diako

Podon

Geometrieausdruck

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]:

122,88 513,41

Fenster und Türen

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

Тур		Bauteil	Anz	. Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs gto	t amsc
В		Prüfnori	nma	ß Typ 1 (T1)	1,23	1,48	1,82	1,10	1,30	0,060	1,23	1,31		0,63		-
					•						1,23					
N					82 E											
B T1	OG1	AW01	3	1,03 x 1,82	1,03	1,82	5,62	1,10	1,30	0,060	3,74	1,32	7,42	0,63	0,50 1,0	0 0,00
			3		•		5,62				3,74		7,42			
S					10											
B T1	OG1	AW02	1	1,03 x 2,45	1,03	2,45	2,52	1,10	1,30	0,060	1,75	1,30	3,29	0,63	0,50 1,0	0 0,00
B T1	OG1	AW02	1	1,03 x 0,50	1,03	0,50	0,52	1,10	1,30	0,060	0,21	1,46	0,75	0,63	0,50 1,0	0 0,00
В	OG1	IW01	1	1,30 x 2,20	1,30	2,20	2,86					2,00	4,00			
B T1	OG1	IW01	1	1,10 x 1,50 IF	1,10	1,50	1,65	1,10	1,30	0,060	1,08	1,32	1,53	0,01	0,50 1,0	0 0,00
			4				7,55				3,04		9,57			
Summe)		7				13,17				6,78		16,99			

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

amsc... Param. zur Bewert. der Aktivierung von Sonnenschutzeinricht. Sommer

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp gtot ... Gesamtenergiedurchlassgrad der Verglasung inkl. Abschlüsse

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Rahmen

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach

Bezeichnung	Rb.re.	Rb.li. m	Rb.o.	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb.	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp.	V-Sp. Anz.	Spb.	
Typ 1 (T1)	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Kunststoff-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88
1,03 x 2,45	0,120	0,120	0,120	0,120	31								Kunststoff-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88
1,03 x 0,50	0,120	0,120	0,120	0,120	60	200							Kunststoff-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88
1,03 x 1,82	0,120	0,120	0,120	0,120	33	100							Kunststoff-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88
1,10 x 1,50 IF	0,120	0,120	0,120	0,120	34								Kunststoff-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88

Rb.li,re,o,u Rahmenbreite links,rechts,oben, unten [m]

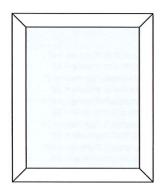
Stb. Stulpbreite [m] Pfb. Pfostenbreite [m] Typ Prüfnormmaßtyp H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]

Fensterdruck

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung



Fenster Prüfnormmaß Typ 1 (T1)
Abmessung 1,23 m x 1,48 m
Uw-Wert 1,31 W/m²K
g-Wert 0,63

Rahmenbreite links 0,12 m oben 0,12 m rechts 0,12 m unten 0,12 m

Glas	ACTUAL 2-fach Energiesparglas Ug 1,1	Ug	1,10 W/m²K
Rahmen	Kunststoff-Rahmen >=71 Stockrahmentiefe < 88	Uf	1,30 W/m²K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

Wärmedurchgangskoeffiizient (U-Wert), berechnet nach ÖNORM EN ISO 10077-1

Kühlbedarf Standort

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

Kühlbedarf Standort (St. Georgen an der Leys)

BGF

122,88 m²

LT

88,31 W/K

Innentemperatur 26 °C

fcorr 1,07

BRI

513,41 m³

			*C	en	verluste kWh	verluste kWh	kWh	kWh	kWh	kWh		kWh
Jänner		31	-1,24		1 790	751	2 541	483	66	549	1,00	0
Februar		28	0,45		1 516	613	2 129	429	100	529	1,00	0
März		31	4,56		1 409	591	2 000	483	138	621	1,00	0
April		30	9,49		1 050	436	1 485	465	170	635	1,00	0
Mai		31	13,95		792	332	1 124	483	208	691	0,99	0
Juni		30	17,33		551	229	780	465	204	669	0,95	0
Juli		31	19,26		443	186	629	483	209	692	0,85	112
August		31	18,65		483	203	685	483	191	674	0,90	0
Septemb	er	30	15,07		695	288	983	465	161	626	0,99	0
Oktober		31	9,47		1 086	456	1 542	483	119	602	1,00	0
Novembe	er	30	3,82		1 411	585	1 996	465	71	535	1,00	0
Dezembe	er	31	-0,13		1 717	721	2 437	483	53	536	1,00	0
Gesamt		365		W. F	12 941	5 391	18 332	5 667	1 690	7 357	435	112

 $KB = 0.91 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

BGF 122,88 m²

L_T 88,31 W/K

Innentemperatur 26 °C

fcorr 1,00

BRI 513,41 m³

Gesamt	365		11 320	1 671	12 991	0	1 726	1 726		0
Dezember	31	2,19	1 564	231	1 795	0	57	57	1,00	0
November	30	6,16	1 262	186	1 448	0	73	73	1,00	0
Oktober	31	11,64	944	139	1 083	0	126	126	1,00	0
September	30	17,03	570	84	655	0	163	163	1,00	0
August	31	20,56	357	53	410	0	187	187	1,00	0
Juli	31	21,12	321	47	368	0	212	212	1,00	0
Juni	30	19,33	424	63	487	0	207	207	1,00	0
Mai	31	16,20	644	95	739	0	210	210	1,00	0
April	30	11,62	914	135	1 049	0	168	168	1,00	0
März	31	6,81	1 261	186	1 447	0	144	144	1,00	0
Februar	28	2,73	1 381	204	1 585	0	109	109	1,00	0
Jänner	31	0,47	1 677	248	1 925	0	70	70	1,00	0
		temperaturen °C	verluste kWh	verluste kWh	kWh	kWh	kWh	kWh		kWh
Monate	Tage	Mittlere Außen-	Transm wärme-	Lüftungs- wärme-	Wärme- verluste	Innere Gewinne	Solare Gewinne	Gesamt- Gewinne	Ausnut- zungsgrad	Kühl- bedarf

 $KB^* = 0,00 \text{ kWh/m}^3 \text{a}$

RH-Eingabe

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung

gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe

Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur

55°/45°

Regelfähigkeit

Einzelraumregelung mit elektronischem Regelgerät

Heizkostenabrechnung

Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Verteilung</u>				Leitungslänge	en It. Defaultwerten
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	12,22	50
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	9,83	100
Anbindeleitunge	n Ja	2/3	Ja	68,81	

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem

Nah-/Fernwärme

Energieträger

Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)

Betriebsweise

gleitender Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe

55,81 W Defaultwert

^{*)} Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung

gebäudezentral

kombiniert mit Raumheizung

<u>Abgabe</u>

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Wärmeverteilu</u>	ıng ohne	<u>Zirkulation</u>		Leitungslängen lt. Defaultwerten						
	gedämmt	Verhältnis		Leitungslänge						
		Dämmstoffdicke zu	Armaturen	[m]	[%]					
Verteilleitungen	Ja	Rohrdurchmesser 2/3	Ja	8.28	50					
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	4,92	100					
Stichleitungen				5,90	Material Kunststoff 1 V	V/m				

Speicher

Art des Speichers

indirekt beheizter Speicher

Standort

nicht konditionierter Bereich

Baujahr

Ab 1994

Anschlussteile gedämmt

Nennvolumen

175 I

Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher

q b,WS

1,98 kWh/d

Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Speicherladepumpe

51,47 W Defaultwert

^{*)} Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Photovoltaik

Kollektoreigenschaften

Art des PV-Moduls

Monokristallines Silicium

Peakleistung

3,00 kWp Infreie Eingabe

Ausrichtung

5 Grad

Neigungswinkel

35 Grad

Systemeigenschaften und Verschattung

Gebäudeintegration

Mäßig belüftete oder auf Dach aufgesetzte Module

Systemwirkungsgrad

0,80

Geländewinkel

0 Grad

Stromspeicher

Erzeugter Strom

2 855 kWh/a

Peakleistung 3 kWp

Endenergiebedarf

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

ALT ragespetiedalig et. ecorgen an der Leys haen eamerang				
<u>Endenergiebedarf</u>				
Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	14 590 kWh/a	
Kühlenergiebedarf	Q_{KEB}	=	0 kWh/a	
Beleuchtungsenergiebedarf	Q_{BelEB}	=	2 438 kWh/a	
Betriebsstrombedarf	Q_{BSB}	=	258 kWh/a	
Netto-Photovoltaikertrag	NPVE	=	407 kWh/a	
Endenergiebedarf	Q EEB	=	16 879 kWh/a	
Heizenergiebedarf - HEB				
Heizenergiebedarf	\mathbf{Q}_{HEB}	=	14 590 kWh/a	
Heiztechnikenergiebedarf	Q _{HTEB}	=	1 775 kWh/a	

Warmwasserwärmebedarf

 Q_{tw} = 331 kWh/a

Wa	rmwas	serl	bereitu	ng
<u>Wärmeverluste</u>				
Abgabe	$Q_{TW,WA}$	=	31	kWh/a
Verteilung	Q _{TW,WV}	=	122	kWh/a
Speicher	Q _{TW,WS}	=	968	kWh/a
Bereitstellung	Q _{kom,WB}	=	29	kWh/a
	Q _{TW}	= ,	1 150	kWh/a
<u>Hilfsenergiebedarf</u>				
Verteilung	Q _{TW,WV,HE}	=	0	kWh/a
Speicher	Q _{TW,WS,HE}		6	kWh/a
Bereitstellung	$Q_{TW,WB,HE}$	=	0	kWh/a
	Q _{TW,HE}	=	6	kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf - Warmwasser	Q _{HTEB,TW}	, =	1 150	kWh/a
Heizenergiebedarf Warmwasser	Q _{HEB,TW}	<i>,</i> =	1 480	kWh/a

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

Transmissionswärmeverluste Lüftungswärmeverluste	${f Q}_{f T}$ ${f Q}_{f V}$	=	12 340 kWh/a 4 101 kWh/a
Wärmeverluste	Q _I	=	16 441 kWh/a
Solare Wärmegewinne Innere Wärmegewinne	Q_s	=	805 kWh/a
Wärmegewinne	$\frac{Q_{i}}{Q_{g}}$		3 050 kWh/a 3 855 kWh/a
Heizwärmebedarf	Q _h	=	12 485 kWh/a

	Raumhe	izung
Wärmeverluste Abgabe Verteilung Speicher Bereitstellung	Q _{H,WA} = Q _{H,WV} = Q _{H,WS} = Q _{kom,WB}	296 kWh/a 1 614 kWh/a 0 kWh/a 255 kWh/a
	Q _H =	2 164 kWh/a
<u>Hilfsenergiebedarf</u>		
Abgabe Verteilung Speicher Bereitstellung	$Q_{H,WA,HE}$ = $Q_{H,WV,HE}$ = $Q_{H,WS,HE}$ = $Q_{H,WB,HE}$ =	0 kWh/a 119 kWh/a 0 kWh/a 0 kWh/a
	Q _{H,HE} =	119 kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf Raumheizung	$Q_{HTEB,H} =$	499 kWh/a
Heizenergiebedarf Raumheizung	Q _{HEB,H} =	12 984 kWh/a

Zurückgewinnbare Verluste

Raumheizung	$Q_{H,beh}$	= ,	1 701 kWh/a
Warmwasserbereitung	Q _{TW beh}	=	89 kWh/a

Beleuchtung

ALT Tagesbetreuung St. Georgen an der Leys nach Sanierung

Beleuchtung

gemäß ÖNORM H 5059-1:2019-01-15

Berechnung: Defaultwert

Beleuchtungsenergiebedarf

19,84 kWh/m²a **BelEB**